

DIE FÜHRUNG DER VORSTAGSEGEL UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DES KLÜVERRACKRINGES AUF SEGELSCHIFFEN DES 17., 18. UND 19. JAHRHUNDERTS

Horst Menzel, Hamburg

Aus Abbildungen, Beschreibungen und auch von Modellen aus der Zeit Anfang des 17. Jahrhunderts wissen wir, daß das Fockstagegel bei den Binnen- und Küstenfahrern – speziell der Niederlande – eine gewisse Verbreitung gefunden hatte und daß bei diesen Fahrzeugen vereinzelt auch schon ein Klüversegel gefahren wurde. So finden wir in der Kirche von Haarlem (Niederlande) das Modell eines bewaffneten kleineren Seeschiffes, vermutlich aus der Zeit um 1625, welches mit einem Klüver getakelt ist. Auch Reinier Nooms (1623-1664) zeigt uns einen Boeyer, der ein Klüversegel gesetzt hat.

Ob dieses Segel bereits an einem Klüverrackring gefahren wurde, ist nicht zu erkennen. Wir können jedoch annehmen, daß der Klüverrackring in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts in Mode kam. Abb. 22 in „Niederlandsche Jachten, Binnenschepen, Visschers-

vaatuigen“ von G. C. E. Crone zeigt das Modell, welches vermutlich eine Smack darstellt, aus dem Jahre 1676. Das Modell befindet sich im Schiffahrtsmuseum in Amsterdam und ist ohne Segel, aber mit allem festen und laufenden Gut und auch mit einem Klüverrackring ausgestattet, wobei ich nicht davon ausgehe, daß dieser nachträglich ergänzt wurde.

Im 18. Jahrhundert war dann der Klüverrackring – auch loses Klüverhalsband, Wanderbügel, Wanderring oder im niederländischen und englischen Sprachgebrauch „Traveller“ genannt – bei den Binnen- und Küstenfahrzeugen in Gebrauch. Zu dieser Zeit führten ihn auch schon die kleineren seegehenden Schiffe wie Kuffen, Galioten, Briggen usw. Im 19. Jahrhundert schließlich kam der Klüverrackring auch bei den großen Handels- und Kriegsschiffen mit Fregattentakelung in Mode, so daß man sagen konnte, es gab kein Segelfahrzeug, wo der Ring nicht bekannt war. Erst zum Ende des letzten Jahrhunderts, wo bei den großen Schiffen Masten und Bugspriet mehr und mehr aus Eisen ge-

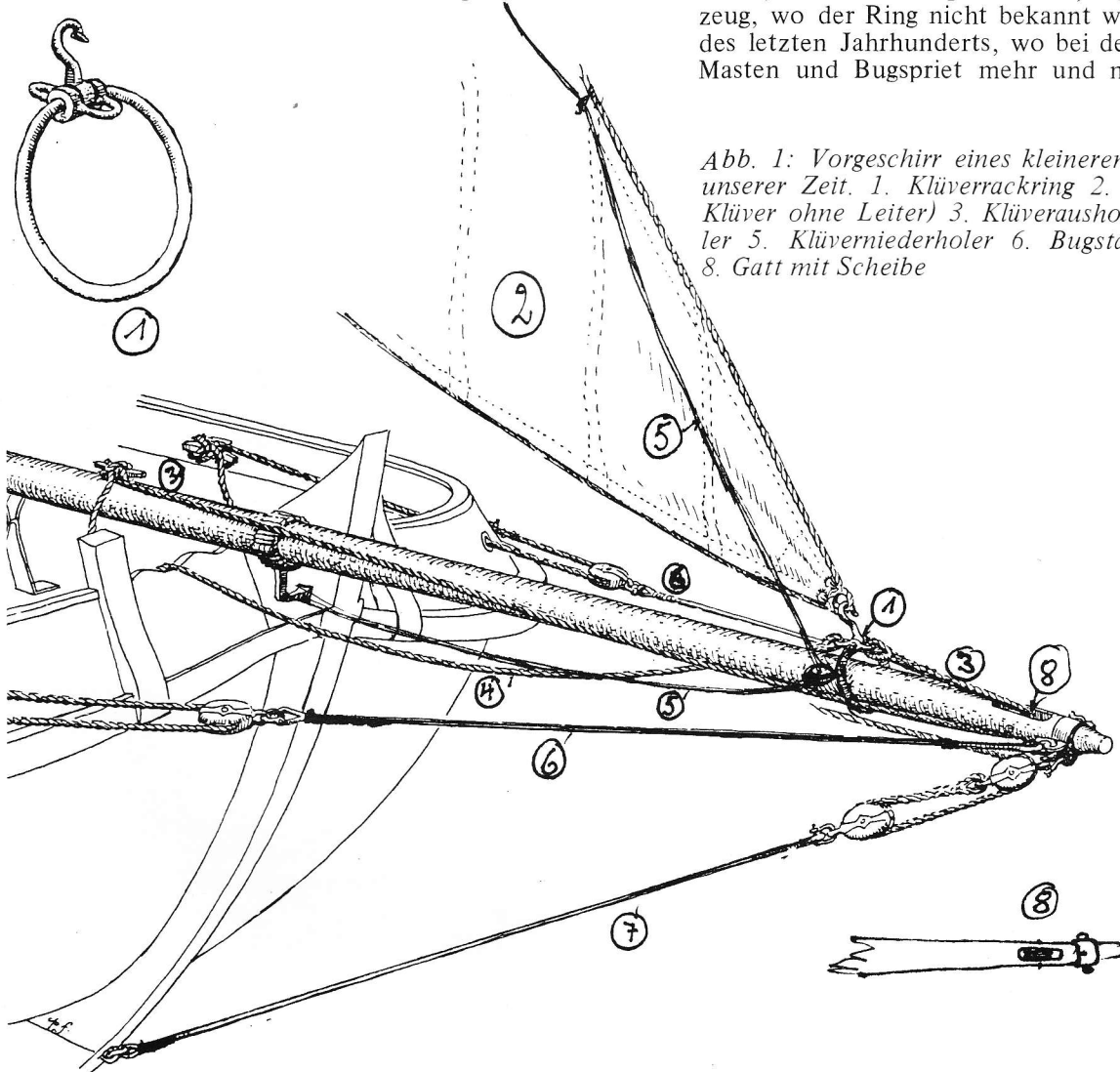


Abb. 1: Vorgeschirr eines kleineren Binnenfahrzeuges unserer Zeit. 1. Klüverrackring 2. Klüver (fliegender Klüver ohne Leiter) 3. Klüverausholer 4. Klüvereinholer 5. Klüverniederholer 6. Bugstagen 7. Wasserstag 8. Gatt mit Scheibe